



COLLEVILLE-MONTGOMERY

– 6 JUNI 1944 –

DE

DIE HILLMAN BUNKERANLAGE

Ab 1942 erbauten die Deutschen auf einem 24 Hektar grossen Gelände (breite 600m, länge 400m), das nach dem von den Engländern für die Landung Alliierten Truppen ausgegebenen Decknamen „HILLMAN“ genannt wird, und im Süden der Gemeinde Colleville-Montgomery (die damals Colleville-sur-Orne hiess) liegt, eine befestigte Stellung mit 18 unterirdischen Bunkern. Sie war das Hauptquartier des von Oberst KRUG befehligten Küstenschutzes, zu dem hier 150 Mannen des 736 Grenadierregiment abgeordnet Bunker hatten an ihrer Oberseite eine 20 bis 30cm dicke Panzerung und waren mit Maschinengewehren ausgestattet. Sie waren ausserdem mit einem mechanischen Ventilationssystem versehen. Es bestand ein ausgefeiltes Netz von Galerien und Grabengängen zwischen den verschiedenen unterirdischen Stellungen, die Wachposten, die Übermittlungsstelle, den Essraum und die Schlafquartiere enthielten. Alle befestigten Stellungen waren durch 2 bis 3m tief eingegrabene Telefonleitungen verbunden.

Die strategische Lage der gesamten Stellung war günstig: von hier waren nicht nur der Küstenabschnitt zu erreichen, wo die Alliierten landen sollten, sondern auch Saint-Aubin-d'Arquenay und die Gegend jenseits von Ouistreham und der Orne. Die Reichweite der Geschütze belief sich auf 600m und mehr nach allen Richtungen.

Hillman war tatsächlich eine echte Festung, die mitteilen der Maginot-linie verglichen werden kann.

Dem 1. Bataillon des Suffolk-Regiments fiel an 6. Juni 1944 die schwere Aufgabe zu, sich dieser Befestigungsanlage zu bemächtigen, die erst am morgen des 7. Juni eingenommen werden konnte. Der britishche Generalstab hatte die Verteidigungskapazitäten der Hillman Bunker stark unterschätzt.

Heute sind manche Historiker der Ansicht, dass der starke Widerstand des Hillman Bunkers eines der Elemente war, die 3. Britische Infanteriedivision daran hinderten, Caen schon am Abend des 6. Juni einzunehmen.

In den Nachkriegsjahren wurden die unterirdischen Anlagen allmählich mit Erde und Schutt aufgefüllt. Dies ist übrigens der Grund, warum sie in so gutem Zustand erhalten sind.

Seit einigen Jahren hat es sich ein Verein in Colleville-Montgomery zur Aufgabe gemacht, die Befestigungsanlagen als Zeugnis der Geschichte ihrer Gemeinde wieder freizulegen.

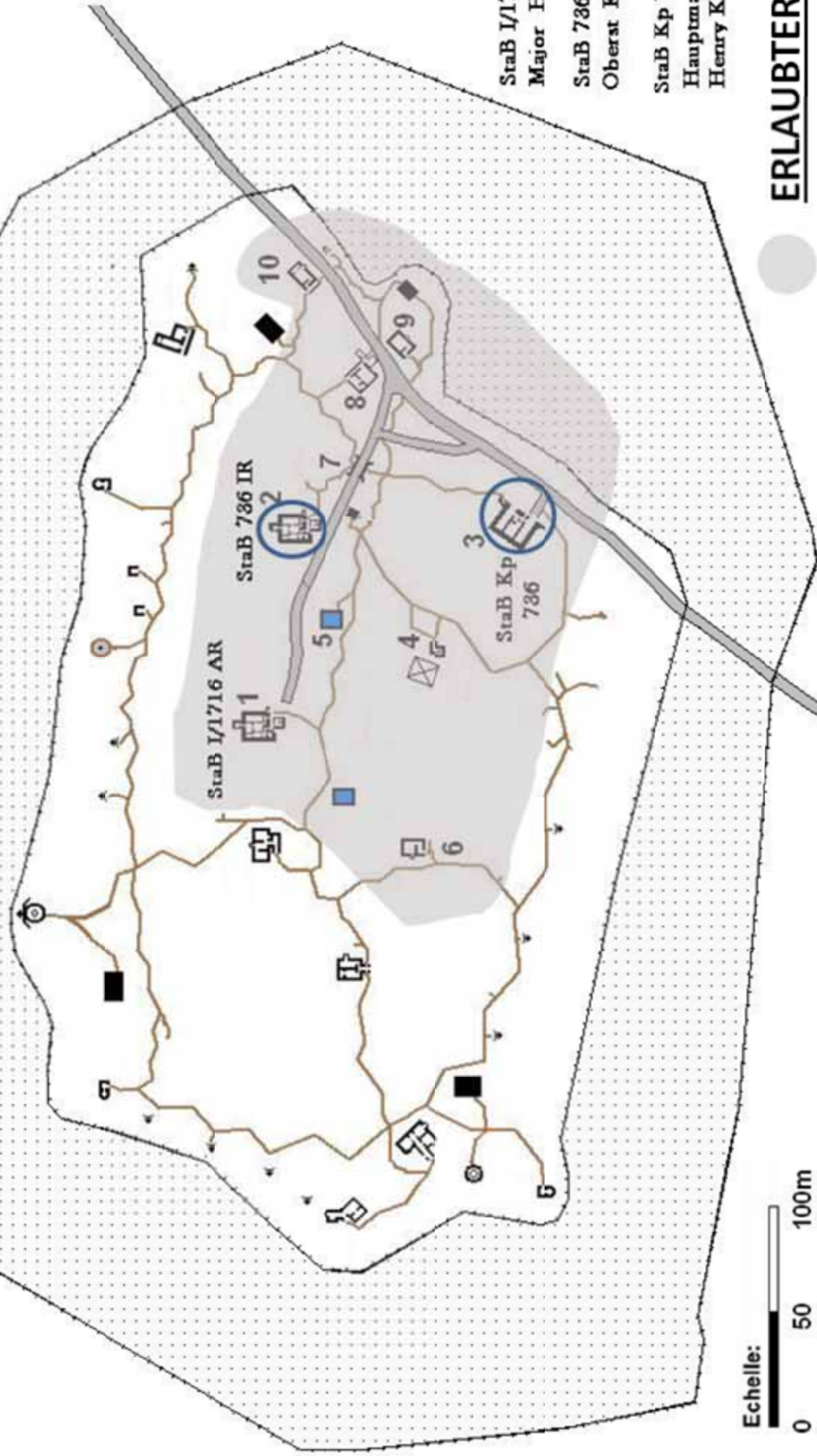
GPS : 49°15'53''N , 0°18'34'' O

Webseite : <http://www.amis-du-suffolk-rgt.com>

E-mail : Suffolk@amis-du-suffolk-rgt.com

Wn.17 "Hillman" "Hohe 61"

©Les Amis du Suffolk Rgt.



StaB I/1716 AR
Major Hoff
StaB 736 IR
Oberst Krug
StaB Kp 736
Hauptmann
Henry Kuhn

ERLAUBTER ZUGANG



Bildtext

- 1 : Artillerie-Gefechtsstand
- 2 : Infanterie-Gefechtsstand
- 3 : Suffolk Regiment Denkmal
- 4 : Brunnen
- 5 : Wasserbehälter
- 6 : Wachposten-Süd
- 7 : Betonbrücke
- 8 : Küchenbunker
- 9 : Wachposten-Ost
- 10 : Wachposten-Nord